

Herzblatt

Ausgabe Nr. 25
Juni 2016

Liebe Akteure und Interessierte der AktivRegion Holsteins Herz,

mit diesem Newsletter informieren wir Sie über die wichtigsten Ereignisse aus unserem Verein und über die Neuigkeiten aus der AktivRegion.

Viel Freude beim Lesen wünscht Ihnen das Regionalmanagement

Silke Beck und Silvia Fritz

Bericht aus der Geschäftsstelle

Hurra – die nächsten Zuwendungsbescheide sind eingegangen!

Das Projekt „**Koordination des Nachbarschaftstreff Schanze**“ des Schanze e. V. hat vom LLUR Flintbek die Zusage über die Fördersumme in Höhe von 74.654,22 € und das Projekt „**Erstellung eines Wohnmobilstellplatzes auf dem Gelände des Hallen- und Freizeitbades Wahlstedt**“ der Stadtwerke Wahlstedt eine Zusage über 23.161,09 € erhalten. Mehr Informationen zu diesen und weiteren Projekten erhalten Sie unter folgendem Link: <http://www.holsteinsherz.de/projekte/eler-2014-2020.html>

Ebenfalls hat das ILE-Leitprojekt „**Jugendcamp Lütjensee**“ den Zuwendungsbescheid erhalten. Das Projekt wird mit insgesamt 586.818,75 € aus ELER- und GAK-Mitteln gefördert. Mehr Informationen zu diesem Projekt erhalten Sie unter diesem Link: <http://www.holsteinsherz.de/projekte/weitere-projekte-2014-2020/jugendcamp-luetjensee.html>

Herzlichen Glückwunsch und wir wünschen den Projektträgern viel Erfolg bei der Umsetzung ihres Projektes!

Neues Vorstandmitglied gewählt – Mitgliederversammlung

Die Mitgliederversammlung der AktivRegion Holsteins Herz tagte am Mittwoch, den 27.04.16, im Gemeindehaus Westerau.

Nach dem Austritt einer Privatperson aus dem Vorstand haben die Mitglieder bei der Sitzung ein neues Vorstandmitglied gewählt. Begrüßt und willkommen geheißen wurde als neues Vorstandmitglied **Heinz Tölle**, der die VHS Bad Segeberg vertritt.



(Werner Schultz und Heinz Tölle)

Des Weiteren hat die Mitgliederversammlung den Jahresabschluss 2015 verabschiedet sowie den Haushaltsplan 2016 beschlossen.

Im Anschluss bedankte sich der Vorsitzende herzlich bei den Mitgliedern und lud alle Anwesenden zum gemütlichen Beisammensein bei Speis und Trank ein.

Herzblatt

Ausgabe Nr. 25
Juni 2016

Zwei Jugendprojekte gefördert – Beiratssitzung

Die Beiratssitzung fand am Dienstag, den 03.05.16 statt. Zum einen hat der Beirat über die Förderung von den folgenden zwei neuen Projektanträgen aus dem Jugendförderfonds beraten und entschieden.

Der erste Antrag „**Unterstützte Kommunikation**“ wurde von der „Kita Brummkreisel“ (Lebenshilfewerk Stormarn e. V.) aus Bad Oldesloe eingereicht. Die Kita benötigt für die Anschaffung von speziellen Hilfsmitteln für die Kommunikation behinderter Kinder Unterstützung. Diese Hilfsmittel dienen hauptsächlich für sprachbehinderte Kinder als Verständigungsmöglichkeit in der Interaktion und um eigene Bedürfnisse, Gefühle und Empfindungen äußern zu können. Der Beirat hat die Förderung des Projektes in Höhe von 459,69 € (laut Antrag) beschlossen.

Der zweite Antrag „**Gestaltung von T-Shirts nach der Graffiti Stencil Methode**“ wurde vom Verein Ferienfreizeit Stormarn aus Reinfeld eingereicht. Mit der Anschaffung eines Plotters und einer Transferpresse soll das Ferienprogramm um Workshops zur Gestaltung und Erstellung von individuellen T-Shirts erweitert werden. Der Beirat entschied sich für eine Förderung in Höhe von 500 €.

Des Weiteren hat der Beirat die vorliegenden EU-Förderanträge geprüft, bewertet und eine Beschlussempfehlung an den Vorstand abgegeben.

Zwei neue Projekte beschlossen – Vorstandssitzung vom 25.05.16

Die dritte Vorstandssitzung in dieser Förderperiode fand am Mittwoch, den 25.05.16, im Gemeinschaftshaus Lütjensee statt. Dort befasste sich der Vorstand mit den vom Beirat vorgeprüften Projektanträgen.

Die Antragsteller hatten – wie üblich – die Gelegenheit ihr Projekt persönlich vorzustellen. Nach dieser Vorstellungsrunde diskutierte der Vorstand die Projekte umfassend und ging in die Bewertung und Beschlussfassung über.

Erfolgreich beschlossen wurden dabei die folgenden zwei Projekte:

„**Umbau der Toilette im Feuerwehrhaus zur Barrierefreiheit**“ der Gemeinde Klein Gladebrügge:

Die Gemeinde hat sich auf den Weg zu einem „barrierefreien Dorf“ gemacht. Das öffentlich vielfach genutzte Feuerwehrhaus hat sich kontinuierlich als Zentrum des gemeindlichen sozialen und kulturellen Lebens (Dorfgemeinschaftshaus) entwickelt. Nun möchte die Gemeinde mit dem Einbau einer barrierefreien Toilette die uneingeschränkte Nutzung des Gebäudes durch alle Teile der Bevölkerung auch für Menschen mit Behinderung möglich machen. Das Gemeindehaus wird für tägliche Veranstaltungen, Kurse und Treffen genutzt. Das bedeutet so dann gelebte Inklusion in den Bereichen Bildung, gemeinsames Erleben, Kultur usw.

Das Projekt wird mit einer Förderung von 13.109,24 € unterstützt.

Herzblatt

Ausgabe Nr. 25
Juni 2016

„**AHA-Busmobilitätskonzept – BusBegleitService im ländlichen Raum der AktivRegionen Holsteins Herz und Alsterland**“ des Zentrums für interkulturelle Bildung und Arbeit e. V. (ZiB) Ahrensburg:

Mit dem BusBegleitService soll die individuelle Fahrgastbegleitung in neuer kundenorientierter Form im ländlichen Raum angeboten werden und zwar – integriert in die AktivRegionen Alsterland und Holsteins Herz – auf ausgewählten Strecken von und zu den beiden Städten Ahrensburg und Bad Oldesloe. Die Fahrgastbegleiter werden zielgruppenspezifisch und interkulturell geschult und sollen möglichst langfristig eingesetzt werden. Sie bieten den Fahrgästen u. a. persönliche Begleitung und Hilfestellung an (besonders für Ältere und Menschen mit Handicap), vermitteln ein Sicherheitsgefühl und geben touristische Hinweise etc. Die Steuerung soll über eine Mobilitätszentrale erfolgen. Der Begleitservice ist dabei für Kunden kostenlos.

Hierbei handelt es sich um ein Kooperationsprojekt mit der AktivRegion Alsterland. Vorgesehen ist eine Aufbau- und Erprobungsphase, an die sich eine dauerhafte Umsetzungsphase anschließen soll.

Das Projekt wird mit einer Förderung von 34.000 € aus den beiden AktivRegionen unterstützt.

Nach der Bewilligung durch das Landesamt (LLUR) freuen wir uns auf die Umsetzung der erfolgreich beschlossenen Projekte in unserer AktivRegion.

Weitere Informationen

Am Freitag, den 22.04.16 fand das **landesweite Regionalmanagertreffen der AktivRegionen** in Flintbek statt. Dort wurde u. a. über die gute Präsenz des MELUR auf der IGW, über die Dauerausstellung zum Thema „AktivRegionen“ auf der LGS Eutin und über das Gespräch des AktivRegionen-Sprecherkreises mit Minister Habeck zum Thema „Migration und Integration“ berichtet sowie über die Veranstaltungen der dvs (Deutsche Vernetzungsstelle Ländliche Räume) „Regionen stärken – Klima schützen“ (16./17.3. Wittenberg) sowie „Regionalentwicklung finanzieren“ (6./7.4. Wernigerode). Des Weiteren ging Herr Dr. Pollermann (Thünen-Institut) auf den Ablauf der LEADER-Evaluierung 2014-2020/2023 ein. Herr Blucha und Frau Kleber berichteten darüber hinaus aus dem MELUR, u. a. über die Rahmenbedingungen zur ZBau-Prüfung und ILE-Leitprojekte.

Am Dienstag, den 31.05.16 hat der **AktivRegionen-Beirat** in Groß Wittensee getagt. Auf dieser Sitzung wurde u. a. das „Grünbuch zur Landesstrategie“ vorgestellt und in der Runde diskutiert. Frau Kleber vom MELUR hat des Weiteren u. a. ausführlich über die Prüfung der EU-Kommission und über die sich daraus ergebenden Konsequenzen berichtet.

Das MELUR hat bekannt gegeben, dass der nächste **Stichtag für die Auswahl von ILE-Leitprojekten** (Lokale Basisdienstleistungen, ländlicher Tourismus und Erhalt des kulturellen Erbes) am 01.11.2016 budgetbedingt abgesagt werden muss, da aufgrund der Mehrjährigkeit in der Finanzierung der ausgewählten

Herzblatt

Ausgabe Nr. 25
Juni 2016

Vorhaben aus den beiden ersten Stichtagen 01.12.2015/01.4.2016 kein ausreichendes Finanzmittelbudget für eine zweite Projektauswahl in 2016 mehr zur Verfügung steht.

Der nächste Stichtag zur Auswahl von ILE-Leitprojekten ist für den 01.04.2017 vorgesehen. Es wird empfohlen, die bewilligungsreifen Anträge (inkl. ZBau-Prüfung) beim LLUR möglichst bis zum 15.02.2017 einzureichen.

Aus den Arbeitskreisen

Der **Arbeitskreis „Grünes Zentrum“** tagte am Dienstag, den 21.06.16 auf dem Gelände von Frau Luchnik in Latendorf. Frau Luchnik berichtet über die Jugendarbeit auf dem Gelände und wie sie mit dem Angebot „Natur auf der Spur“ als Jungjägerin die Kinder in das Naturschehen einführt. Des Weiteren wurden noch Möglichkeiten für gemeinsame Projekte abgestimmt und Frau Beck berichtete über Neuigkeiten aus der Arbeit von Holsteins Herz.

Der **„Zentrale Arbeitskreis“** hat am Mittwoch, den 22.06.16 in der SchanZe in Bad Oldesloe getagt. Es wurden spannende Impulsvorträge zu den Themen Bildung, Klimawandel und Energie sowie Nachhaltige Daseinsvorsorge präsentiert.



Christoph Magazowski (Klimaschutzmanager der Gemeinde Trittau) stellte die Projektidee des integrierten Mobilitätskonzeptes **„Fahr Rad“** der Gemeinde Trittau vor. Das Ziel des Konzeptes ist die Stärkung des Fahrradverkehrs und die Verkehrsverlagerung weg vom Auto zum Rad. Trittau soll so eine nachhaltige und klimafreundliche Gemeinde werden, die ihre Stärken weiter ausbaut.

Einen kurzen Einblick in das bereits bewilligte Projekt **„Koordination Nachbarschaftstreff SchanZe“** gab uns Maria Herrmann vom Verein SchanZe e. V. Das Projekt umfasst die Schaffung eines festen Kümmerers und Koordinators zum Aufbau einer aktiven Nachbarschaft und der bedarfsorientierten Entwicklung von Angeboten, die den Menschen im Quartier eine bessere Nahversorgung und eine positive Nachbarschaft bieten.

Frau Wolff (AktivRegion Alsterland) war krankheitsbedingt leider verhindert und konnte die Bildungslandkarte der AktivRegion Alsterland nicht präsentieren. Diesen Vortrag werden wir bei der nächsten Sitzung des Zentralen Arbeitskreises nachholen.

Der Zentrale Arbeitskreis bietet den Teilnehmenden die Möglichkeit ihre Projektideen vorzustellen und sich mit den anderen Teilnehmenden auszutauschen. Es wurden dabei folgende Projektideen vorgestellt:

Frau Tiedtke vom Verein Lebensweg e.V. stellte uns ihr Projekt **„Stationäres Hospiz für Jung und Alt“** vor. Sie berichtet, dass es derzeit in Schleswig-Holstein le-

Herzblatt

Ausgabe Nr. 25
Juni 2016

diglich 6 stationäre Hospize mit 66 Plätzen gibt und eine große Nachfrage besteht. Dieses Angebot wird in Bad Oldesloe durch die noch zu gründende Lebensweg gGmbH erweitert werden. Es sollen 12 Hospizplätze geschaffen werden sowie Veranstaltungen zur Sensibilisierung der Bevölkerung angeboten werden.

Herr Marsian von der Gemeinde Lütjensee stellte das Projekt **„Neugestaltung des Spielplatz Lütjensee“** vor. Der in die Jahre gekommene Spielplatz am Lütjensee soll neu gestaltet und aufgewertet werden. Dafür wurden in einem ersten Schritt bereits die Kinder befragt und einbezogen, so dass ihre Ideen in den ersten Entwurf mit einfließen werden.



Zum Schluss stellte Herr Maaß, Mitarbeiter der Stadt Wahlstedt, seine Projektidee **„Entwicklungskonzept Sport-, Freizeit- und Bildungscampus“** vor. Bei diesem Projekt geht es um die Umgestaltung der freien Fläche zwischen Grundschule, Gemeinschaftsschule, Hallen- und Freizeitbad, Sportplatz und Wohngebiet und eine Vernetzung der Angebote, die entstehen sollen. Dafür wurde bereits eine SWOT-Analyse erstellt und erste Nutzungsmöglichkeiten (wie z. B. Verkehrs-

übungsplatz für Kinder, Hügelparcours, Fußballgolf etc.) identifiziert.

Termine

landesweites Regionalmanagertreffen

- 01.07.2016, Flintbek

Informationsbörse der AktivRegionen zum Schwerpunkt „Klimawandel und Energie“

- 13.07.2016, 10 – 16 Uhr im Hohen Arsenal in Rendsburg

NORLA

- 01. – 04.09.2016, Rendsburg

Beiratssitzung

- 26.09.2016, Geschäftsstelle

Vorstandssitzung

- 13.10.2016, n. n.



Wir wünschen Ihnen eine angenehme, sonnige und erholsame Sommerpause.

Herzblatt

Ausgabe Nr. 25
Juni 2016

Zu guter Letzt...

Liebe Leserin, liebe Leser,

wir freuen uns über Rückmeldungen von Ihnen, ob sie nun positiver oder kritischer Art sind! Wenn sie also Anmerkungen, Anregungen oder Wünsche für die nächste Ausgabe unseres Newsletters haben, melden Sie sich gerne bei uns. Auch bei Fragen rund um das Thema Fördermöglichkeiten stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung.

Ihre Geschäftsstelle
der AktivRegion Holsteins Herz



Besuchen Sie uns im Internet:
www.holsteinsherz.de

Holsteins Herz e. V.
Hamburger Straße 109
23795 Bad Segeberg
Tel. 04551 / 96 92 50
Fax 04551 / 96 92 51
E-Mail info@holsteinsherz.de

Ihre Ansprechpartner:
Frau Beck, Geschäftsführerin
Frau Fritz, Assistenz